

# Sorgenfrei sonnen

„HelioVital“ darf sich nun „Ausgewählter Ort“ nennen

**2200 innovative Unternehmen haben sich beim Bundeswettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ beteiligt. Unter den 365 Preisträgern ist auch die Empfänger „Lang Industrieservice GmbH“. Gestern bekam Geschäftsführer Klaus Lang die Urkunde überreicht.**

VOLKER SCHMID

**Empfingen.** Ausgezeichnet als „Ausgewählter Ort 2010“ wurde Längs Unternehmen von der Ini-

tiative „Deutschland – Land der Ideen“ und der Deutschen Bank für das Filtersystem „HelioVital“ zur Regulierung der Sonnenstrahlung. Mittels einer High-Tech-Folie für Sonnenschutzsegel wird dabei die gefährliche UV-Strahlung aus dem Lichtspektrum herausgefiltert, um so die positiven Eigenschaften der Sonnenenergie für das menschliche Gesundheitssystem nutzen zu können.

„Wer von uns will nicht sorgenfrei nur vom Besten der Sonne profitieren, ohne sich den bekannten Risiken wie Sonnenbrand, Sonnenallergie, Hautalterung und Haut-

krebs auszusetzen, ohne unangenehmes Schwitzen?“, fragte Klaus Lang, Geschäftsführer der „Lang Industrieservice GmbH“ und Entwickler von „HelioVital“, bei der gestrigen Preisverleihung im Empfänger Vereinsheim eher rhetorisch. „Der Durchbruch eines revolutionären Sonnenschutzsystems ist geschafft“, verkündete Lang und fügte fast unbescheiden hinzu: „Und heute wird in Empfingen Sonnengeschichte geschrieben.“

„In Empfingen gibt es einen findigen Unternehmer, der etwas gegen die Sonne hat“, betonte der Empfänger Bürgermeister Albert Schindler. Er lobte „HelioVital“ als „ein geradezu geniales Sonnenschutzsystem“. „Wir freuen uns mit Ihnen über diese Auszeichnung und sind au a bissle stolz“, erklärte Schindler, bevor er die Chance nutzte, den Gästen sein Empfingen schmackhaft zu machen. Denn das liegt laut dem Bürgermeister „am schönsten südöstlichen Anfang des Kreises Freudenstadt“. Er hoffte aber auch, Lang mit seinem Unternehmen ins Industriegebiet locken zu können: „In Empfingen möge Helio-Valley entstehen“, so Schindler.

Der baden-württembergische Ministerpräsident Stefan Mappus ließ sich genauso entschuldigen, wie Schirmherr und Alt-Bundespräsident Horst Köhler: „Am liebsten würde ich alle 365 Orte besuchen. Das ist aber schlicht unmöglich“, ließ Köhler mitteilen.

Gabriele Reich verlas als Vize-Chefin des CDU-Kreisverbands die Grußworte gleich zweier Staatssekretäre und CDU-Bundestagsabgeordneter: Annette Widmann-



Gabriele Reich vom CDU-Kreisverband und der Empfänger Bürgermeister Albert Schindler ließen sich gestern von Erfinder Klaus Lang den „Heliobow“ präsentieren und machten es sich darunter testweise gemütlich. Bilder: vov



Birgit Gnerlich (links) von der Deutschen Bank überreichte gestern Klaus Lang und dessen Lebensgefährtin Katharina Gayer den Preis „Ausgewählter Ort 2010“ für das Filtersystem „HelioVital“ zur Regulierung der Sonnenstrahlung.

Mauz, Parlamentarische Staatssekretärin beim Bundesminister für Gesundheit, lobte das Unternehmen als Repräsentant für visionäres Denken und damit für das Leistungs- und Innovationspotenzial sowie die Zukunftsfähigkeit des Standorts Deutschlands.“ Ähnlich lobende Worte brachte auch Hans-Joachim Fuchtel, Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Arbeit und Soziales, zu Papier: „Tüftler und Unternehmer, wie Sie es sind, haben Baden-Württemberg groß gemacht und sind der Grundstein für den wirtschaftlichen Erfolg unseres

Ländles und für den Ruf Deutschlands als Land der Ideen.“

Birgit Gnerlich, Direktorin des Investment- und Finanz-Centers der Deutschen Bank in Stuttgart, überreichte den Preis samt einer vom ehemaligen Bundespräsidenten Horst Köhler als Schirmherr unterschriebenen Urkunde an Klaus Lang und bezeichnete „HelioVital“ als „ein herausragendes Beispiel für die Innovationsfreude, die Kreativität und das Engagement“ in Deutschland. „Sie haben Empfingen zum Mekka aller Sonnenanbeter gemacht, und so könnte Empfingen bald zur einwohner-

stärksten Gemeinde Deutschlands werden. Denn hier kann man sich der geschützten Sonnenbäder sicher sein“, so Birgit Gnerlich.

Bevor es vor dem Vereinsheim die Möglichkeit gab, die Sonnensegel der Firma Lang zu testen, dankte Klaus Lang seinen Forschungs- und Entwicklungspartnern und referierte kurz über „Die vitale Kraft des Sonnenlichts“, also über die Sonne als ältestes Heilmittel und biopositive Energie für Körper, Seele und Geist. „HelioVital“ heißt endlich sorgenfrei nur das Beste der Sonne zu genießen“, so beendet Klaus Lang seinen Vortrag.